



**Politische Gemeinde Altnau**

Gemeindeverwaltung  
Scherzingerstrasse 2  
8595 Altnau

# **Reglement**

## **des Schwank – Altwegg – Fonds Altnau**

**01. Juli 2000**

**Präambel:**

Herr Ernst Schwank, geboren am 13. Januar 1882, gestorben am 24. Dezember 1960, widmete mit Verfügung von Todes wegen der evangelischen Kirchgemeinde Altnau, der Schulgemeinde Altnau und den Ortsgemeinden Altnau, Herrenhof, Zuben, Schönenbaumgarten und Landschlacht folgende Gelder für wohltätige Zwecke:

Ernst Schwank Wohltätigkeitsfonds	Fr.	97'659.—
Ernst Schwank Stipendienfonds	Fr.	97'659.—
Ernst Schwank Schulfonds	Fr.	130'212.—

(Testament vom 17. März 1959 und öffentliches Inventar, gefertigt am 25. Juli 1961 in Wettingen, sowie Liquidations- und Teilungsrechnung vom 25. Oktober 1961, errichtet von Herrn Notar Wullschleger, Baden)

Mit den Gemeindegemeinschaften in Langrickenbach und in Münsterlingen wurden die begünstigten Ortsgemeinden aufgehoben, die in den Fondsreglementen festgelegte Organisation wurde inexistent. Die Begünstigten haben deshalb per 30. Juni 2000 die zu diesem Zeitpunkt bestehenden Fondsvermögen samt dem Stiftungskapital auf die neu beteiligten politischen Gemeinden wie folgt aufgeteilt und in die neuen Schwank – Altwegg - Fonds eingebracht:

Gemeinde	Schlüssel		Berechnung		
	Einwohner 01.12.98	Anteil %	Widmungs- vermögen	Kapital- erträge	Total
<b>Ernst Schwank Wohltätigkeitsfonds</b>					
Stand gem. Rechnung 99*			97'659.—	26'421.30	124'080.30
<b>Altnau</b>	<b>1804</b>	<b>35.21374</b>	<b>34'389.40</b>	<b>9'303.90</b>	<b>43'693.30</b>
Herrenhof	176				
Zuben	211				
Schönenbaumgarten	161				
<b>Langrickenbach</b>	<b>548</b>	<b>10.69686</b>	<b>10'446.45</b>	<b>2'826.25</b>	<b>13'272.70</b>
Landschlacht	1012				
<b>Münsterlingen</b>	<b>1012</b>	<b>19.75405</b>	<b>19'291.60</b>	<b>5'219.30</b>	<b>24'510.90</b>
<b>Ev.Kirchgemeinde Altnau</b>	<b>1759</b>	<b>34.33535</b>	<b>33'531.55</b>	<b>9'071.85</b>	<b>42'603.40</b>

Gemeinde	Schlüssel		Berechnung		
	Einwohner 01.12.98	Anteil %	Widmungs- vermögen	Kapital- erträge	Total
<b>Ernst Schwank Stipendienfonds</b>					
Stand gem. Rechnung 99*			97'659.—	98'863.20	196'522.20
<b>Altnau</b>	<b>1804</b>	<b>53.62663</b>	<b>52'371.25</b>	<b>53'017.—</b>	<b>105'388.25</b>
Herrenhof	176				
Zuben	211				
Schönenbaumgarten	161				
<b>Langrickenbach</b>	<b>548</b>	<b>16.29013</b>	<b>15'908.75</b>	<b>16'104.95</b>	<b>32'013.70</b>
Landschlacht	1012				
<b>Münsterlingen</b>	<b>1012</b>	<b>30.08323</b>	<b>29'379.—</b>	<b>29'741.25</b>	<b>59'120.25</b>

Frau Ida Altwegg, geb. Widmer, geboren 1858, gestorben am 30. Juli 1921, errichtete mit letztwilliger Verfügung die Altwegg-Widmer-Stiftung mit Sitz in Altnau, durch Widmung eines Vermögensbetrages von Fr. 10'000.—. (Testamentauszug des Notariates Altnau vom 10. Februar 1922). Begünstigte waren die Einwohner der Munizipalgemeinden Altnau und Langrickenbach (in damaligen Grenzen). Mit dem Gemeindezusammenschluss in Langrickenbach wurde der Kreis der Begünstigten nicht mehr fassbar, weshalb die beiden Gemeinden beschlossen, das per 30. Juni 2000 bestehende Stiftungsvermögen samt Stiftungskapital auf die Politischen Gemeinden in den neuen Grenzen aufzuteilen und wie folgt in die neuen Schwank – Altwegg – Fonds einzubringen:

Gemeinde	Schlüssel		Berechnung		
	Einwohner 01.12.98	Anteil %	Widmungs- vermögen	Kapital- erträge	Total
<b>Altwegg-Widmer Stiftung</b>					
Stand gem. Rechnung 99*			10'000.--	107'574.90	117'574.90
<b>Altnau</b>	<b>1804</b>	<b>66.44567</b>	<b>6'644.55</b>	<b>71'478.90</b>	<b>78'123.45</b>
Zuben	211				
Herrenhof	176				
Langrickenbach	165				
Dünnershaus	359				
<b>Langrickenbach</b>	<b>911</b>	<b>33.55433</b>	<b>3'355.45</b>	<b>36'096.—</b>	<b>39'451.45</b>

Als Basis für den neuen Schwank – Altwegg – Fonds ergeben sich für die Gemeinden in den geographischen Grenzen 2000 folgende Summen:

	Politische Gemeinde Altnau		Politische Gemeinde Langrickenbach		Politische Gemeinde Münsterlingen		Evangelische Kirchgemeinde Altnau	
	Widmungs- vermögen	Kapital- erträge	Widmungs- vermögen	Kapital- erträge	Widmungs- vermögen	Kapital- erträge	Widmungs- vermögen	Kapital- erträge
Ernst Schwank Wohltätigkeitsfonds	34389.40	9303.90	10446.45	2826.25	19291.60	5219.30	33531.55	9071.85
Ernst Schwank Stipendienfonds	52371.25	53017.—	15908.80	16104.95	29379.—	29741.25	—	—
Ernst Schwank Schulfonds	130212.—	—	—	—	—	—	—	—
Altwegg – Widmer Stiftung	6644.55	71478.90	3355.45	36096.—	—	—	—	—
<b>Total*</b>	223617.20	133799.80	29710.70	55027.20	48670.60	34960.55	33531.55	9071.85
	357'417.—		84'737.90		83'631.15		42'603.40	

\* Beträge in den definitiv genehmigten Reglementen auf Stand 30. Juni 2000 angepasst

Aufgrund der ehemaligen Reglemente hat die Gemeinde Altnau in gegenseitiger Übereinstimmung mit den bisher beteiligten Körperschaften folgendes Reglement für den Schwank – Altwegg – Fonds Altnau beschlossen:

	<p>Art. 1</p>
Zweck	<p>Nach dem Willen der Stifter soll das Fondsvermögen und die Erträge des Schwank – Altwegg - Fonds Altnau wie folgt verwendet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Beiträge an Krankenpflege, Spital- und Sanatoriumsaufenthalte, insbesondere auch bei tuberkelverdächtigen und tuberkulösen Patienten</li><li>- für den Unterhalt der Friedhöfe und der Gräber</li><li>- zur Unterstützung für aus der Schulbildung Entlassener zur Erlernung eines Handwerks oder eines Berufes</li><li>- zur Ausrichtung von Beiträgen an hilfswürdige Kinder zur schulischen Förderung, zu Sonderförderungen und für die Absolvierung einer Mittel- oder Hochschule</li><li>- für die Anschaffung von Schulmaterial, Büchern, Unterrichtsapparaturen, usw.</li><li>- zur Förderung kultureller Aktivitäten in Altnau</li></ul>
	<p>Art. 2</p>
Beitragsarten	<p>Beiträge können sowohl als Zuweisung als auch als zinslose Darlehen gewährt werden. Darlehen sollen innerhalb einer Frist von max. 10 Jahren zurückbezahlt werden.</p>
	<p>Art. 3</p>
Kreis der Berechtigten	<p>Zuweisungen und Darlehen können an Personen ausgerichtet werden, welche während mindestens 5 Jahren in der Gemeinde Altnau wohnhaft sind sowie an Altnauer Organisationen und Gesellschaften. Der Primarschulgemeinde Altnau wird jedes Jahr der erwirtschaftete Zinsertrag von Fr. 130'212.— zur freien Verfügung für schulische Zwecke überwiesen.</p>
	<p>Art. 4</p>
	<p>Die Ausrichtung von Zuweisungen kann annulliert werden, wenn die Voraussetzungen, die zu deren Ausrichtung geführt haben, ändern oder wegfallen.</p> <p>Darlehen werden unter der Voraussetzung gewährt, dass diese zurückgefordert werden können, wenn die Voraussetzung für die Gewährung wegfallen.</p>

	<p>Art. 5</p>
Stiftungskapital	<p>Das Widmungsvermögen des Fonds beträgt Fr. 223'617.20</p> <p>Es kann durch Zuwendungen irgendwelcher Art geäufnet werden. Die Stiftungsorgane haben das Vermögen nach den Grundsätzen einer sicheren Anlage zu verwalten.</p>
	<p>Art. 6</p>
	<p>Zuweisungen und Darlehen dürfen nur aus den Kapitalerträgen und Zuwendungen finanziert werden. Das ursprüngliche Widmungsvermögen darf nicht angegriffen werden.</p>
	<p>Art. 7</p>
Organisation	<p>Der Fonds wird durch den Gemeinderat Altnau verwaltet. Präsident der Kommission ist der amtierende Gemeindeammann.</p>
	<p>Art. 8</p>
Rechnungsführung	<p>Die Rechnungsführung obliegt der Gemeindeverwaltung Altnau.</p> <p>Die Rechnung ist jährlich per 31. Dezember abzuschliessen.</p>
	<p>Art. 9</p>
Aufsicht	<p>Die Rechnung wird durch die gewählten Rechnungsrevisoren der Gemeinde Altnau geprüft.</p>
	<p>Art. 10</p>
	<p>Für alle in diesem Reglement nicht geregelten Fragen ist das ZGB Art. 80ff., das Gesetz über die Gemeinden des Kantons Thurgau und die Gemeindeordnung Altnau massgebend.</p>
	<p>Art. 11</p>
Änderung des Reglements	<p>Dieses Reglement kann auf Antrag des Gemeinderates durch Beschluss der Gemeindeversammlung im Rahmen der Grundlagen nach Art. 10 abgeändert werden.</p>

Vom Gemeinderat beschlossen am 28. März 2000 mit Beschluss Nr. 195

Von der Gemeindeversammlung beschlossen am 09. Mai 2000

Durch den Gemeinderat in Kraft gesetzt per 01. Juli 2000

Der Gemeindeammann

Die Gemeinderatsschreiberin

H.J. Litscher

A. Hungerbühler Ainscow